DIE NORDWESTSTADT

BÜRGERZEITSCHRIFT FÜR KARLSRUHE

Ausgabe Nr. 2 · April 1993 · 33. Jahrgang

TANZ IN DEN MAI

BÜRGER UND SPORTLER SIND MIT DABEI

30. April 1993 · 20.00 Uhr · Siemenssporthalle an der Hertzstr.



PROGRAMM:

- BAUCHTANZ
- FLAMENCO
- LATEINFORMATION der Tanzschule Vollrath
- Guggenmusig "STOBBLHOBBLÄ"
- Tanzshowband "JIVAROS"

EINTRITT:
10,- DM

VERANSTALTER: BÜRGERGEMEINSCHAFT NORDWESTSTADT UND SPORTGEMEINSCHAFT SIEMENS
VORVERKAUFSSTELLEN: CAFÉ am Rennbuckel, Bonner Str. 25a / Schuhhaus Weick, Stresemannstr. 39 / Vorverkaufstelefon 7 29 55



So einfach war Umweltschutz noch nie.

Spar Energie – wir zeigen wie:

Beim Heizen und beim Licht. Beim Kochen und Kühlen, beim Waschen und Spülen. Beim Bauen und Renovieren. Wir wollen Sie über alle Sparmöglichkeiten informieren – unserer Umwelt zuliebe.

Herzlich willkommen
Montag bis Freitag 9 - 18.30 Uhr,
Samstag 9 - 13 Uhr.



599-5555

KUNDENBERATUNG
Kaiserstr. 182

(zwischen Europaplatz und Mühlburger Tor)

STADTWERKE KARLSRUHE

Lohse & Partner

Die Nordweststadt

Mitteilungsblatt der Bürgergemeinschaft Nordweststadt, Karlsruhe-West

Ausgabe 2/1993 April 33. Jahrgang

Aus dem Inhalt:

Tanz in den Mai 1
Einladung zur Jahreshauptversammlung 1
Neue Postleitzahlen auch in der Nordweststadt .. 2
Nordweststadt-Notizen 3
Der Bücherbus kommt 9
Schadstoffsammlungen 11
Aus der Jakobusgemeinde 11
Aus der Petrusgemeinde 12
Pfarrer Wolfgang Morath feiert Geburtstag 14
Aus der Pfarrei St. Konrad/St. Matthias 16
Winter ade? 21
Humboldt-Gymnasium 22
Haben Sie's entdeckt . . .? 22
SV Nordwest 25
Karlsruher Fußballverein e.V. 25
Geburtstage im Mai und Juni 1993 25
Badisches Spargelwochenende 27
Forum für Stadtgeschichte und Kultur 27
Beitrittserklärung 32

Herausgeber:
Bürgergemeinschaft Nordweststadt e. V.
Bonner Straße 58, Telefon 75 33 85
Bankverbindung: Sparkasse Karlsruhe
(BLZ 660 501 00), Konto-Nr. 9 229 725

Schriftleitung:
Gunther Spathelf,
Friedrich-Naumann-Straße 81, Telefon 7 13 25
Namentlich gekennzeichnete Artikel stellen nicht in jedem Fall die Meinung der Redaktion dar.

Verlag, Druck und Anzeigen:
Druckhaus Karlsruhe GmbH, Ostring 6,
7500 Karlsruhe 1, Telefon 62 83-0

Anzeigen: lt. Preisliste Nr. 11 vom 1. 1. 1993

Erscheinungsweise: 6mal jährlich, in den Monaten Februar, April, Juni, August, Oktober, Dezember.

Redaktionsschluß für Heft 3/93 ist am 8. 5. 93

Tanz in den Mai

Bürger und Sportler sind mit dabei

Am 30. April 1993 heißt es: raus aus den Pantoffeln und rein ins Vergnügen! Denn an diesem Abend ist die Siemenssporthalle an der Hertzstraße festlich geschmückt. Zum "Tanz in den Mai" laden die Bürgergemeinschaft und die SG Siemens herzlich ein. Das Programm bietet viel Abwechslung und Unterhaltung. Vom Bauchtanz über Flamenco bis hin zu verschiedenen Tanzshoweinlagen wird dem Auge einiges geboten. Das musikalische Zepter schwingen die "Jivaros". Ob aktueller Hit oder "Golden Oldie", die Tanzfreunde hält es sicherlich nicht lange auf den Sitzen. Bis in den "jungen Mai" darf getanzt werden. Und wer sich mal etwas vom Ballgeschehen erholen möchte, findet in der Sektbar bestimmt ein lauschiges Plätzchen. Für das leibliche Wohl ist natürlich auch gesorgt.
Karten erhalten Sie für 10 DM im Café am Rennbuckel, Bonner Straße 25a, Telefon 752598, im Schuhhaus Weick, Stresemannstraße 39, Telefon 72900, oder bei K.-H. Kindsvogel, Binsenschlauchweg 10, Telefon 72955.
Und noch ein Tip: Da Mainächte bekanntlich lau sein sollen, kann man als Nordweststädter aufs Auto verzichten. Dafür dürfen Sie ein wenig tiefer ins Glas schauen. Wolfgang Brommer

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Der geschäftsführende Vorstand der Bürgergemeinschaft lädt alle Mitglieder ein zur diesjährigen Hauptversammlung, am Freitag, dem 14. Mai 1993, um 20 Uhr, im Clubhaus des KFV (Eingang Berliner Straße). Neben dem Geschäftsbericht des 1. Vorsitzenden, dem Kassenbericht des Kassiers und dem Bericht der Revisoren steht im Zentrum der diesjährigen Veranstaltung eine Ansprache des Ersten Bürgermeisters der Stadt Karlsruhe, Erwin Sack. Er will über künftige Baumaßnahmen in der Nordweststadt informieren, Schwerpunkt Wohnungsbau. Die Mitbürger haben hierbei Gelegenheit, Fragen zu stellen und zu den Bauvorhaben Stellung zu beziehen. Anfragen und Anträge an den Vor-

Geschäft
sucht für vormittags sofort
oder später auf DM 520,- Basis
zuverlässige Reinemachefrau
Arbeitszeit nach Vereinbarung.
Anfragen
Telefon 84 47 15

*

ALLES AUS EINER HAND

- Wärme- und Schallschutzfenster
- Stilgerechte Renovierungs-Fenster
- Holzstruktur-Fenster
- Kunststoff-Aluminium-Verbundfenster mit Jalousette
- Rolladenelemente
- Haustüren

SIMON
TÜREN & FENSTER
7500 Karlsruhe 21 · Hardenburgweg 28
Tel. (0721) 74706 · Fax (0721) 755253

stand müssen schriftlich bis zum 3. Mai 1993 beim 1. Vorsitzenden eingegangen sein, um behandelt zu werden. Alle Mitglieder erhalten im April noch eine schriftliche Einladung (zur Erinnerung). Zeigen Sie durch Ihr Kommen Ihre Zugehörigkeit zur Bürgergemeinschaft und Ihr Interesse am Leben in der Nordweststadt! Bekannte und Freunde sind als Gäste willkommen.

Karl Ott, 1. Vorsitzender

Neue Postleitzahlen auch in der Nordweststadt

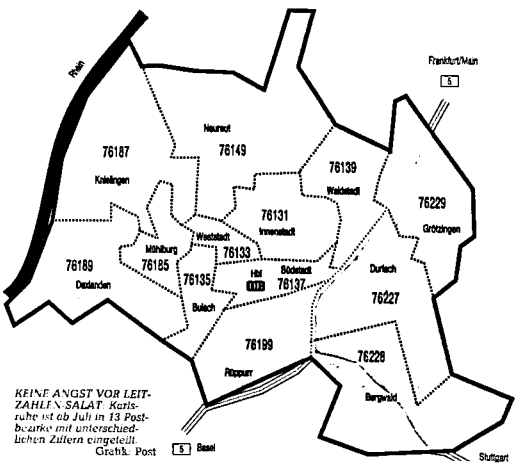
Ab 1. Juli 1993 zwei neue Zahlen

Von einem Tag auf den anderen, am 1. Juli diesen Jahres, stellt die Deutsche Bundespost Postdienst bundesweit alle Postleitzahlen auf fünf Stellen um. Durch den Zusammenschluß der beiden Teile Deutschlands war eine Neuverteilung der Postleitzahlen notwendig geworden, da verschiedene Zahlen doppelt belegt sind. So ist z. B. Cottbus postalisch gesehen die Partnerstadt von Karlsruhe, denn die dortige PLZ ist momentan noch O-7500. Diese Gelegenheit nutzt die DBP Postdienst für eine generelle Revision des Postleitzahlensystems. Computertauglich soll das neue System sein, denn die DBP Postdienst will zukünftig alle Briefsendungen mit automatischen Briefverteilmaschinen nach ihrem Bestimmungsort und Zustellbereich sortieren lassen. Hierfür ist es notwendig, daß alle Informationen, die für die richtige Zuweisung auf den Zustellbereich notwendig sind, in der PLZ enthalten sind. Die PLZ wird von einem automatischen Lesegerät gelesen und auf den Briefumschlag wird ein Strichcode aufgedruckt. Dieser Strichcode kann sodann von jeder Briefverteilmaschine gelesen werden, egal ob diese im Absendeort oder im Zustellort steht.

Für den Postkunden bedeutet dies Abschied nehmen von den bisherigen PLZ. Die Nordweststadt ist in zwei Zustellbereiche eingeteilt, die die PLZ 76185 (Mühlburg) und 76187 (Knielingen) haben. Die neue PLZ 76185 haben alle Straßen westlich der Hertzstraße bis zur Neureuter Straße, - also die Rennbuckelsiedlung und das Neubaugebiet Kieferäcker sowie die Neureuter Straße 1-77 und 2-14, die Wattstraße, die Daimlerstraße, die Boschstraße, die ganze Landauer Straße, die Siemensallee 77-87 und 86-88

sowie die Weingärtensiedlung. Die neue PLZ 76187 entfällt auf alle Straßen östlich der Hertzstraße sowie auf die Weißenburger Straße, die Annweilerstraße und die Straße Im Husarenlager. Postfachinhaber bekommen für ihr Postfach eine eigene PLZ. Firmen, die größere Adreßbestände z. B. in Kundenkarteien führen und diese auf die neue PLZ umstellen müssen, können hierfür auf einen Service der DBP Postdienst zurückgreifen. Über die Deutsche Postreklame (DPR), Postfach 16 02 11 in 6000 Frankfurt/Main 1 können die amtlichen Leitdateien der DBP bezogen werden. Mit diesen Leitdateien kann der Kunde mittels einer von ihm bereitzustellenden Software seine Adreßdatenbestände per Computer umstellen. Für den, der eine solche Umstellung nicht selbst durchführen kann, bietet die DPR einen Umstell-Service an. Und als drittes Angebot vertreibt die DPR ein dialogfähiges Auskunftssystem PLZ alt/neu für PCs auf Diskette oder CD-ROM.

Karl-Heinz Kindsvogel



Nordweststadt-Notizen

Abfallwirtschaftsamt holt wieder Jutesäcke mit Gartenabfällen ab

Mit Beginn der Gartensaison holt das Amt für Abfallwirtschaft im wöchentlichen Wechsel in den einzelnen Stadtteilen wieder Jutesäcke mit Laub und kompostierbaren Gartenabfällen ab. Der Service der Stadt begann im März. Die letzte Runde drehen die Mitarbeiter des Amts für Abfallwirtschaft am Freitag, 30. April. An Feiertagen entfällt die Abholung.

Immer donnerstags können Bürgerinnen und Bürger in der Nordweststadt ihre gefüllten Jutesäcke bis 7 Uhr am Fahrbahnrand bereitstellen. Die Mitarbeiter des Amts für Abfallwirtschaft laden nur Jutesäcke mit kompostierbarem Material auf. Kunststoffsäcke werden nicht mitgenommen. Die umweltfreundlichen Jutesäcke, die auf dem Kompostplatz mitverrottet werden, gibt es an verschiedenen Ausgabestellen der Stadtverwaltung, so im Technischen Rathaus, im Rathaus West und im Durlacher Rathaus. Außerdem sind sie in den Bauhöfen, Inspektion

Michael Roth
Elektrische Anlagen

Planung und Ausführung sämtlicher elektrischer Anlagen sowie Nachtspeicher-Heizung - Antennenbau und Kabelfernsehen

Bonner Str. 38 - 7500 Karlsruhe 21
Telefon 07 21 / 7 11 90

Café am Rennbuckel
Bonner Straße 25a · 7500 Karlsruhe 21
Telefon 07 21 / 75 25 98

Öffnungszeiten:
Montag - Samstag 7.30 Uhr bis 18.00 Uhr
Sonn- u. Feiertag 12.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Dienstag Ruhetag

Torten · Kuchen
Pralinen
alles aus eigener Herstellung

Bestellungen für besondere Anlässe:
Hochzeiten, Kommunion, Konfirmation, Geburtstage

Café mit 50 Sitzplätzen
bes. geeignet für Gesellschaften, Kaffeekränzchen usw.

Frohe Ostern wünscht Ihnen
Ihr Konditormeister ***Hakan Yüce***

Durlach, Ost und Nord, sowie bei den Werkstätten der Technischen Inspektion in der Litzenhardtstraße 165 erhältlich. Auch über die Stadtgärtnerei Rüppurr und über das Amt für Abfallwirtschaft in der Ottostraße 21 (Öffnungszeiten: montags bis freitags von 7 bis 15 Uhr) kann man Jutesäcke bekommen. Schließlich hält die Deponie West in der Wikingerstraße 25 welche vorrätig (Öffnungszeiten: montags bis freitags von 7 bis 17 Uhr, samstags bis 14 Uhr).

''Umweltfreundlich feiern'': Neuauflage der Broschüre ist soeben erschienen

Wie können Veranstalter ihre Straßen- oder Vereinsfeste, Märkte und Jahrmärkte so umweltschonend wie möglich durchführen? Wie läßt sich bei Großveranstaltungen das Müllaufkommen in Grenzen halten? Wie kann Lärm vermieden werden? Antworten auf diese und andere Fragen gibt die vom Umweltamt herausgegebene Broschüre ''Umweltfreundlich feiern'', die soeben in zweiter Auflage erschienen ist. In dem 35 Seiten starken Bändchen sind eine ganze Reihe praktischer Tips und Anregungen zum umweltfreundlichen Feiern von Festivitäten jeglicher Größenordnung aufgelistet. Daneben informiert der Ratgeber über Anlaufstellen, die Veranstalter vor dem Vereinsjubiläum oder Straßenfest zu Rate ziehen können und über Behörden, die sie benachrichtigen müssen.
Die Nachfrage nach der ersten Auflage der Broschüre war so groß, daß die Exemplare in wenigen Wochen vergriffen waren. Zu den Ergänzungen der Neuauflage haben viele Anregungen der Leser beigetragen. Neue Stichworte und Adressen wurden eingefügt und aktualisiert. Weiter wurden die Themen ''Ökobilanzen'' und ''Grillplätze'' aufgenommen. ''Umweltfreundlich feiern'' gibt es kostenlos beim Umweltamt, Adlerstraße 20a, Telefon 133-10 02. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter nehmen auch gerne zusätzliche Anregungen für umweltschonende Festivitäten entgegen.

Die Wilhelm-Hausenstein-Allee wird nun doch weitergebaut

Beinahe wäre dieses Bauvorhaben während der zweitägigen Beratungen über den städtischen Doppelhaushalt 1993/94 der Stadt Karlsruhe ''gekippt'' worden. Anträge der SPD und der Grünen hatten dafür plädiert. Die Stadtverwaltung und die Mehrheit, darunter die CDU- und FDP-Gemeinderatsfraktionen, stellten sich hinter diesen Ausbau. Sie hatten gute Gründe. Schließlich soll das noch auszubauende Verbindungsstück der Wilhelm-Hausenstein-Allee zur Kußmaulstraße eine wichtige Erschließungsfunktion für die künftigen Wohnungen auf dem ehemaligen Sportgelände der französischen Streitkräfte bilden. Wann endlich gebaut wird,



Blick auf das Gelände des ehemaligen Sportplatzes der französischen Streitkräfte. Hier sollen preiswerte Wohnungen entstehen.

Frank
raumgestaltung
Gardinen · Bodenbeläge
Polstermöbel · Antiquitäten
Maßarbeit von Meisterhand
Zietenstraße 1
7500 Karlsruhe 21
Unser Service
(0721) 553705
die meisten wissen's Gott sei Dank bei Raumgestaltung hilft stets Frank

steht vorläufig noch in den Sternen, da die Bundesanstalt für Wasserbau, unmittelbar in der Nähe gelegen, ebenfalls ein Stück von dem Grundstückskuchen haben möchte.

Auf "Eis" gelegt: der Aktivspielplatz

Da bei dem angesagten Sparhaushalt der Stadt vorläufig kein Geld für den geplanten und beschlossenen Aktivspielplatz in der Nordweststadt auf dem Spielplatzgelände an der Hertzstraße vorhanden ist, ist der Bau vorläufig auf "Eis" gelegt. Aber aufgeschoben ist nicht aufgehoben. Obwohl gegenüber der vorgesehenen Planung bereits gewaltig abgespeckt, schienen die Folgekosten - der OB bezifferte sie auf 200.000 DM pro Jahr - zu hoch für die derzeitige Finanzlage im Haushalt. Tröstlich, daß eine große Spielfläche an der Langen Richtstatt nach wie vor vorhanden ist. Wenn auch nicht angeleitet und betreut, so können die Kinder mit ihren Eltern hier nach Herzenslust toben, Tischtennisspielen, bolzen u. a. m. Vielleicht läßt sich seitens des Gartenbauamtes in der "Kiesgrube", wie das Gelände an der Hertzstraße im Nordweststadt-Volksmund heißt, auch ein Grillplatz einrichten, was natürlich kein Ersatz für einen richtigen Aktivspielplatz ist.

Für Kinder- und Jugend(Begegnungs)-Treff wird neuer Standort gesucht

Geplant war an der Haltestelle Kurt-Schumacher-Straße ein Kinder- und Jugendtreff. Dieser Standort war jedoch von vornherein umstritten. Außerdem engagierte sich die Bürgergemeinschaft für eine Erweiterung auf einen allgemeinen Begegnungstreff, bei dem sich auch Senioren oder Familien mit Kindern treffen können. All dies führte dazu, daß im Zusammenhang einer möglichen Bebauung eines Teils des Alten Flughafengeländes ein neuer Standort vielleicht geeigneter wäre. Die Mehrheit im Gemeinderat war sich während der Haushaltsberatungen einig, neue Standorte ausfindig zu machen, die weniger umstritten sind und bessere Gemeinschaftslösungen bieten.

Mühlburger Feuerwehr räumte Glasscherben weg

Marktbeschicker und Besucher rieben sich am ersten Märzsamstag erschrocken die Augen: Der gesamte Platz war mit zahllosen Glasscherben übersät. Rowdies hatten offenbar in der Nacht zuvor Dutzende von leeren Flaschen - wohl aus den benachbarten Containern - auf dem Platz zerschlagen.

Um wenigstens vor den Ständen eine saubere Fläche zu schaffen, griffen die Marktbeschicker zunächst zur Selbsthilfe und fegten eine Sicherheitszone leer. Stadträtin Ingrid Kosian und Marktamtschef Gernot Lehmann organisierten eine Soforthilfe in Gestalt von Feuerwehrleuten aus Mühlburg, die sich überzeugen ließen, daß diese Art Nachbarschaftshilfe ein Notfall war, um die Besucher vor Verletzungen zu schützen. Die Bürger der Nordweststadt bedanken sich dafür.

Eine neue Anlaufstelle für nichtseßhafte Männer und Frauen ab Winter '93 in der Moltkestraße

Die neue Anlauf- und Beratungsstelle für nichtseßhafte Männer und Frauen in der Moltkestraße 18 wird, wenn die entsprechenden Umbaumaßnahmen getätigt sind, keinerlei Belästigungen in der Umgebung nach sich ziehen.

Dies versicherte der stellvertretende Leiter des


OESTERLIN
ELEKTROTECHNIK
Die Elektro-Kompetenz
Ihr Partner in allen Fragen der Elektro-Technik
Daimlerstraße 10 · 75 Karlsruhe 21 · Telefon 71211 · Fax 754686

NIKOS
Restaurant
HEIDEHOF
Neureut-Heide
WIEDER GEÖFFNET
Griechische Spezialitäten täglich
(Alle Gerichte auch zum Mitnehmen)
Telefon 07 21 - 7 20 61
Öffnungszeiten:
11.00 bis 14.30 und 17.00 bis 23.00 Uhr
Nebenzimmer für 60 Personen
Biergarten

Getränke-Heimdienst
EISENTRÄGER
Ihr Lieferant für jeden Durst
Tel. 07 21 / 75 14 18 · Binger Straße 109

Unser Angebot im April
Ein Bierglas gratis zu jedem Kasten Moninger Bier
-
Denken Sie jetzt schon an Ihr nächstes Gartenfest
-
Verleih von Festmöbel, Durchlaufkühler u. Kühlschrank
Moninger
Bierspezialitäten



Ein Ärgernis: Obwohl renoviert steht dieser Wohnblock in der Nancystraße immer noch leer. Hier will der Bund Landesbeamte einziehen lassen. Drei weitere Blöcke in unmittelbarer Nähe sind weder renoviert noch bewohnt. Hoffentlich ändert sich dies bald.

Sozialamtes, Ernst Feth, gegenüber Stadträtin Ingrid Kosian. In dem Gebäude in der Moltkestraße, in dem früher die Dialyse des Klinikums und anschließend Aussiedler untergebracht waren, sind entsprechende Umbauarbeiten vorgesehen. Die neue Anlaufstelle erhält für die Betroffenen einen eigenen Zugang zum Haus. Die Befürchtungen, daß die Nichtseßhaften auf der Straße herumsitzen werden und die Bevölkerung belästigen, zerstreut Feth. In dem Gebäude werden zwei Aufenthaltsräume eingerichtet, so daß für die Wartenden Platz im Haus sein wird. Außerdem wird erwogen, den Zugang zur benachbarten Erich-Kästner-Schule eventuell über die Hertzstraße zu ermöglichen. Die CDU-Gemeinderatsfraktion durch ihren Vorsitzenden Günther Rüssel und Stadtrat Denecken von der SPD-Gemeinderatsfraktion hatten sich die in der Bevölkerung aufgekommenen Bedenken angehört und sich vom Sozialamt entsprechend informieren lassen.

Planungen für Flugplatzbebauung gehen weiter

Wir erinnern uns: Im Jahr 1991 verabschiedete der Gemeinderat den Aufstellungsbeschluß für den Bebauungsplan auf dem Gelände des Alten Flugplatzes. Damals war keineswegs klar, wann die Amerikaner ihr ''No'' zur Freigabe des Geländes aufgeben wollten. Angesichts des dringenden Bedarfs an preiswertem Wohnraum unternahm Oberbürgermeister Dr. Gerhard Seiler

Wochenmarkt Nordweststadt
an der Petruskirche

Wir empfehlen uns für Ihren Einkauf
Dienstags und samstags von 7.30 bis 12.00 Uhr

Käsespezialitäten
aus verschiedenen Ländern
OTTO HAUSL
Talstraße 14/1
7054 Korb

Frische Seefische, Süßwasserfische, Räucherfische, frisches Wild und Geflügel, sowie lebende Karpfen, Forellen, Welse und Schleien.
WERNER MÜLLER Jeden Dienstag
7550 Rastatt-Plittersdorf
Riedstraße 9, Telefon 2 54 26

Gemüseanbau
auf biologisch-dynamischer Basis
Hermann Vögele
Herrgottstraße 9
7521 Dettenheim-Rußheim

Qualität hat Tradition – seit 1920

Guten Appetit mit Party-Schmid.



Schmid Party-Service macht aus jedem Fest ein kulinarisches Erlebnis. Wir haben spezielle Angebote von kalten und warmen Platten über mehrgängige Menüs, den Getränken bis zu freundlichen Bedienungen und der passenden Unterhaltung vom „Dinner for two" bis zum exclusiven Festbankett mit 3000 Personen – der **Schmid Party-Service** ist Ihr professioneller Partner.

In unseren **Metzger-Schmid-Fleischerfachgeschäften** sind Sie immer gut beraten, ob Sie deftige Hausmacher oder erlesene Delikatessen aus aller Welt, saftige Koteletts oder zarte Filets wünschen. **Metzger Schmid** – überall in Ihrer Nähe.

Kurt Schmid
Gellertstraße 21 · 7500 Karlsruhe 21
Telefon 0721/84 90 81

Party-Service
Fleischereifachgeschäfte
Kantinenbewirtschaftung
Hallen-Restauration
Großküche

PARTY SCHMID SERVICE DER GOURMET PROFI

Bewirtung bei
Veranstaltungen/Messen
Wildparkstadion-Gaststätte
Zeltgastronomie
Imbißbetriebe

Schmid Party-Service
Gellertstraße 21

7500 Karlsruhe 21
Telefon 0721/84 90 81

Die Sauna im "Wilhelmine-Lübke-Haus"
NORDWESTBAD
Inhaber Matthias Fischer
TRIERER STRASSE 2 · TELEFON (07 21) 7 44 04
7500 KARLSRUHE 21

Montagvormittags geschlossen · Gute Parkmöglichkeit
Ihre Fam. Matthias Fischer und Team

ÖFFNUNGSZEITEN SAUNA:
Sanarium für Damen:
Mi 14.00 - 21.00 Uhr
Fr. 16.30 - 21.00 Uhr
Sauna Damen:
Fr. 14.00 - 16.30 Uhr
Sauna Herren:
Do 14.00 - 21.00 Uhr
Sa 9.00 - 19.00 Uhr
Familien:
Mo 15.00 - 21.00 Uhr
Gemeinschaftssauna:
Di 14.00 - 21.00 Uhr

immer wieder Vorstöße, um endlich eine - wenn auch zunächst nur teilweise - Freigabe des Geländes zu erreichen. Seine Bemühungen waren im März '93 von Erfolg gekrönt. Jetzt kann auf einem 200 Meter breiten Streifen westlich auf dem Flugplatz geplant werden.
Wie aber geht es jetzt weiter? Derzeit laufen die Ausschreibungen für Architekten, Stadt- und Landschaftsplaner, die für das Flugplatzgelände entsprechende Entwürfe zur Bebauung erarbeiten sollen. Etwa Ende dieses Jahres wird dann eine Jury darüber entscheiden, welche der vorgelegten Ideen am geeignetsten sein wird. Dann kann für das 26,5 Hektar große Gelände ein Bebauungsplan aufgestellt werden. Dies jedoch nicht vor Mitte 1994.
Wenn ein solcher Plan vom Gemeinderat genehmigt ist, dann wird er nach den mit dem Land ausgehandelten vertraglichen Regeln die Grundstücke vergeben. Bei einer derartig gründlichen Vorplanung könnten auch die Naturschützer zufriedengestellt sein. Ihnen liegt die nördlich des Alten Flugplatzes gelegene Sanddüne mit seltenen, schützenswerten Pflanzen und Insekten besonders am Herzen.

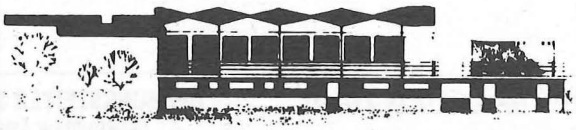


Entlang der hier auf dem Foto erkennbaren Birken wird das Gelände des Alten Flugplatzes auf einem 200 Meter breiten und 26,5 Hektar großen Bereich mit Wohnungen überbaut.

Ruth Buchenau
erste Patientenfürsprecherin im Klinikum
Herzlichen Glückwunsch der langjährigen Leiterin der ehrenamtlichen Krankenhaushilfe, Ruth Buchenau, zur Wahl als Patientenfürsprecherin im Städtischen Klinikum Karlsruhe. Der gemeinderätlich besetzte Klinikausschuß hatte

KFV - Gaststätte
Hertzstraße 17 - 7500 Karlsruhe 21 - Tel. 07 21 / 75 34 11

Unter neuer Leitung:
Es erwartet Sie
Familie Basta



- Deutsche und griechische Spezialitäten
- Gutbürgerliche Küche, im Ausschank Moninger Bier vom Faß
- Tagesessen
- Nebenzimmer für zirka 50 Personen
- Restaurant mit Saal für zirka 200 Personen
- Geeignet für Familien- und Betriebsfeiern
- Kegelbahnen noch frei Stunde 9,- DM.

Öffnungszeiten:
Dienstag bis Samstag
von 11.00 - 14.30 und 17.00 - 1.00 Uhr
Sonn- und feiertags
von 10.00 - 14.30 und 17.00 - 1.00 Uhr
Montag Ruhetag

sie im März einstimmig dazu gewählt. Das Pilotprojekt ist auf zwei Jahre begrenzt. Die Nordweststädterin sucht allerdings noch eine Frau oder einen Mann, die sich mit ihr diese Aufgabe teilen. Vielleicht hat ja jemand wieder aus der Nordweststadt Interesse.

Preis für Schülerzeitung "D' Pendler"
Kurz vor Redaktionsschluß erfuhren wir auch von der Auszeichnung, die die Schülerzeitung "D' Pendler" der Rennbuckel-Realschule durch das Kultusministerium erhalten hat. Auch dazu gratuliert die Bürgergemeinschaft der Nordweststadt ganz herzlich. Da die Realschule in zwei verschiedenen Gebäuden untergebracht ist, die dazu noch weit auseinanderliegen, "pendelt" man halt, und so entstand auch der Name.
Hundert Mark gab es und viel Lob. Beides verdient. An dem vom Kultusministerium ausgeschriebenen Wettbewerb hatten sich 102 Schülerzeitungen aus Baden-Württemberg beteiligt. Unter den 52 Preisträgern waren 13 Realschulen, eine davon war die Rennbuckel-Realschule. Engagierte und fleißige Chefredakteure der Zeitung sind Thomas Neeff und Dirk Schelling.

Schulneubau für Rennbuckel-Realschule noch nicht im Haushalt 1993/94
Weil die Planungen für einen dringend benötigten Ausbau der Rennbuckel-Realschule auf dem jetzigen Schulgelände am Rennbuckel noch nicht abgeschlossen sind, konnte das Objekt noch nicht aufgenommen werden. Eltern und Lehrer hoffen jedoch, daß dieser auf der Dringlichkeitsliste des Schulbeirats an dritter Stelle stehende Schulhausbau nicht allzulange auf sich warten läßt.

Text: Ingrid Kosian
Fotos: Gunther Spathelf

Der Bücherbus kommt

Donnerstags ist Bücherbustag. An den folgenden Tagen macht der Bücherbus in der Landauer Straße Station, und zwar jeweils von 16 bis 17.30 Uhr.
April: 1., 15., 22., 29.
Mai: 6., 13., 27.
Juni: 3., 17., 24.
Nutzen Sie dieses kostenlose Angebot der Stadtbibliothek Karlsruhe. Sph

Wir ziehen um!
RAUSCH & PESTER
- FOTOFACHSTUDIO -
7500 Karlsruhe 1 · Ab Mai 1993: Kreuzstraße 21
Telefon 07 21 / 37 46 02 und 07 21 / 2 23 35
Sämtliche Fotoarbeiten in Schwarz-Weiß und Farbe.
Paßbilder - Bewerbungsfotos - Hochzeitsaufnahmen
in bekannter Qualität - Bearbeitungen von ganz alten
Fotos - Industriefoto.
usw. - usw. - usw. - usw. - usw. - usw. - usw. - usw. - usw.
Wir als Fachleute beraten Sie gerne in unserem Meisterbetrieb!

Handwerk + Verkauf

MALER-MEISTER
FALSHUT

Im Husarenlager 10
(zwischen
Nordweststadt
und Knielingen)
Telefon 59 09 63

HANDWERK

- **Anstricharbeiten**
- **Tapezierarbeiten**
- **Kunstharzputze**
- **Gerüstbau**
- **Fassadenschutz**
- **Wärmedämmung**
- **Dachbeschichtung**
- **Bodenbeläge**
- **Teppichreinigung**
- **Fensterdekorationen**

+ VERKAUF

- **Umweltfreundliche Anstriche**
- **Farben für jeden Untergrund**
- **Farbmischcomputer**
- **Tapeten**
- **Gardinen**
- **PVC-Bodenbeläge**
- **Teppichböden**
- **Abschlußleisten**
- **Pflegemittel**
- **Malerwerkzeuge**
- **Reinigungsgeräteverleih**

Ob die Arbeit durch uns ausgeführt werden soll,
Sie Teile der Arbeit oder alles selbst machen wollen –
Immer sind wir als Malermeister mit fachgerechter Beratung für Sie da.

ELEKTRO BEYER GmbH

Geschäftsführer Hans Dieter Beyer

Stark- und
Schwachstrom-Anlagen
Antennenbau
Hausinstallation
für Kabelfernsehen
Nachtstromspeicher-Heizung
Küchen-Einrichtungen

7500 Karlsruhe 21 · Limburgweg 7
Telefon (07 21) 7 49 65



Gymnastik-Studio
Beate Storz
Staatl. geprüfte Gymnastiklehrerin
Ballett - Gymnastik
Jazztanz - Tanz- und
Bewegungserziehung für Kinder
7500 Karlsruhe-Neureut
Am alten Bahnhof 26
Information und Anmeldung Tel. 7 03 72

Frühjahrs Service. Und schon läuft alles besser.

Nach dem langen Winter braucht Ihr Auto jetzt eine Aufmunterung. Fragen Sie nach unserem Frühjahrs Service. Wir überprüfen alle wichtigen Funktions-Einheiten. Zum Beispiel Bremsanlage, Bereifung, Abgasanlage, Beleuchtung, Motorölstand, Scheibenwaschwischanlage und Wischerblätter. Zum Abschluß machen wir eine Probefahrt.
Alles zum sehr günstigen Preis. Bis gleich.

Ihr Partner für Volkswagen und Audi

Autohaus E. Beck

Daimlerstr. 45 – parallel Neureuter Str.,
Tel. (0721) 74800

Schadstoffsammlungen

Im April und Mai können in der Nordweststadt wieder Schadstoffe abgegeben werden. Mitarbeiter des Amts für Abfallwirtschaft sammeln Farben, Lacke, Holzschutzmittel und andere schädliche Stoffe ein. Das Schadstoffmobil kommt zu folgenden Terminen:

Samstag, 3. April, 11 bis 12 Uhr,
am Karlsruher Weg (Rennbuckel),
Dienstag, 11. Mai, 15 bis 16 Uhr,
auf dem Walther-Rathenau-Platz,
Dienstag, 8. Juni, 17 bis 18 Uhr,
auf dem Walther-Rathenau-Platz.

Sph

Aus der Jakobusgemeinde

Wechsel im stellvertretenden Vorsitz

Schon vor der letzten Wahl der Kirchenältesten hat Gymnasialprofessor Werner Frisch erklärt, daß er sich für eine neue Wahlperiode nur bis zu seinem 70. Geburtstag zur Verfügung stellt. Nach Erreichen dieser Altersgrenze hat Herr Frisch jetzt um seine Ablösung gebeten. Der Ältestenkreis dankte ihm herzlich für seine langjährige ehrenamtliche Mitarbeit. In seiner Sitzung am 18. Februar 1993 wurde Herr Oberstudienrat Gunther Spathelf einstimmig zum stellvertretenden Vorsitzenden des Ältestenkreises gewählt.

Zwei Gemeindeabende

versammelte im Januar und Februar eine größere Anzahl von Gemeindegliedern.

Kirchenrat Hans Maaß sprach unter dem Thema "Verschlußsache Jesu" über die Schriftrollen von Qumran. Von ihnen wurde ja in der Vergangenheit Widersprüchliches berichtet. Eine lebhafte Diskussion schloß sich an. Auf Einzelheiten hier einzugehen, würde den Rahmen dieser Informationen sprengen.

Da unsere Gemeindeabende bisher stets ein vielseitig interessiertes Publikum fanden, wird empfohlen, die jeweils angekündigten Veranstaltungen rechtzeitig vorzumerken und zu besuchen.

Gymnasialprofessor Werner Frisch hatte als Thema seines Gemeindeabends "Der Maler Rembrandt erzählt die Bibel". Die Zuhörer folgten gespannt seinen mit zahlreichen Dias aufgelockerten Beispielen von Rembrandts Werdegang und seiner Kunst.

Gottesdienste in der Karwoche und an Ostern

(Hauptgottesdienst 9.30 Uhr)

Gründonnerstag, 8. April
15 Uhr Abendmahlsandacht mit sitzender Kommunion (Roch)

Karfreitag, 9. April
Gesamtgottesdienst (Sachs)
17 Uhr Passionsmusik von Heinrich Schütz

Es geht um Ihren Kopf!

Salon Lang

Damen- und Herren-Friseur

Wiesbadener Straße 22a - Telefon 07 21 / 75 71 73
7500 Karlsruhe 21



Über die Feiertage ist unser Hotel geöffnet

Blumen-Correll

Stresemannstr. 39b · Telefon 75 23 00
ehem. Regina Weick

- *Osterdekorationen*
- *Täglich frische Blumen*
- *Pflanzen und Keramik*
- *Trockengestecke aller Art*
- *Moderne Hochzeitsfloristik*
- *Grabgestaltungen und Pflege*

Jeden Samstag
von 8.00 - 13.00 Uhr geöffnet.

Frohe Ostern!

Ostersonntag, 11. April
6 Uhr Osternachtsfeier mit anschließendem Frühstück (Petruskirche)
9.30 Uhr Gottesdienst (Leiser)
mit Abendmahl (Gesamtkelch)
Ostermontag, 12. April
Gottesdienst (Koch)

Im Rahmen einer Passionsmusik wird am Karfreitag, 9. April, um 17 Uhr in unserer Kirche das Werk **"Die sieben Worte Jesu Christi am Kreuz"** von Heinrich Schütz aufgeführt. Beteiligt sind die Kantorei der Waldstadt und der Singkreis der Jakobusgemeinde unter der Leitung von Bezirkskantor Michael Elser.

Alle Gemeindeglieder (und Gäste), die gut zu Fuß sind, sind eingeladen zu unserer diesjährigen **Gemeindewanderung** am 20. Mai 1993 (Himmelfahrt). Abfahrt ist um 8.30 Uhr an der Jakobuskirche mit eigenem PKW. Die Wanderung geht diesmal in die Gegend von Weil der Stadt (Hecken- und Schlehengäu).

Die **ökumenische Bibelwoche** der drei Nordweststadtgemeinden findet statt in der Woche vom 24. bis 27. Mai 1993 in den Räumen der Gemeinde von St. Konrad. Besprochen werden Texte aus dem Johannesevangelium.

Bereits heute möchten wir auf unser **Gemeindefest** hinweisen. Wir feiern am Sonntag, dem 13. Juni 1993, in der Gustav-Jakob-Hütte im Hardtwald.
Näheres hierzu in der nächsten Ausgabe der Nordweststadtzeitung. E. Spathelf

Aus der Petrusgemeinde

Brot für die Welt
wurde in diesem Jahr mit einem Gesamterlös von 13.914 DM abgeschlossen.

Weltgebetstag der Frauen
Frauen der drei Nordweststadtgemeinden und der amerikanischen Gemeinde der North Chapel trafen sich zu einem gemeinsamen Gottesdienst mit anschließendem Gedankenaustausch bei Kaffee und Kuchen.

Unser Lehrvikar
beginnt am 1. April seine Tätigkeit in der Gemeinde und bleibt 18 Monate.

Die Konfirmanden des Jahrgangs 1992/93
Johannes Gebhart, Andreas Gebhart, Wolfgang Kessinger, Nicolai Lautersack, Torsten Neubauer, Nadine Polzer, Tanja Schott, Silja Weber, Katrin Wetzl und Walter Zehneder gestalten am 25. April den Gesprächsgottesdienst.
Im Anschluß wollen wir zum letzten Mal vor dem Umbau gemeinsam zu Mittag essen.
Die Konfirmation feiern wir dann am 2. Mai.

Anmeldung zur Konfirmation 1994
Am 18. Mai 1993, findet um 20 Uhr im Gemeindezentrum, Bienwaldstraße 16, die Anmeldung zur Konfirmation statt. Dazu werden alle Jugendlichen, die 1994 an der Konfirmation teilnehmen möchten, herzlich eingeladen. Konfirmiert werden können alle Kinder, die am 30. Juni 1994 mindestens das 14. Lebensjahr vollendet haben.
Es erleichtert die Formalitäten, wenn das Familienstammbuch sowie die Geburts- und Taufurkunde zu dem genannten Informationsabend mitgebracht werden.

Die Osternachtsfeier
findet im Wechsel mit der Jakobusgemeinde statt und ist in diesem Jahr bei uns am 11. April um 6 Uhr.
Hier noch einmal alle Gottesdiensttermine der Osterzeit:

7. April	19 Uhr Passionsandacht
8. April	15 Uhr Abendmahl mit Austeilung in den Stuhlreihen
	19 Uhr Abendmahlsgottesdienst am Abend des Gründonnerstag
9. April	Karfreitag
	10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
	15 Uhr Gebet zur Todesstunde Jesu
11. April	6 Uhr Osternachtsfeier mit Frühstück in unserer Gemeinde
	10 Uhr Ostergottesdienst mit eingeschlossenem Abendmahl
12. April	Ostermontag
	10 Uhr Andacht

WERLING GmbH 's
Sanitär-Lädchen
führt für Sie:
Waschtische, WC's, Gasherde, Gasöfen, Geschirrspül- u. Waschmaschinen, sämtliche Sanitär-Ersatzteile
Schützenstraße 47 · 7500 Karlsruhe 1
Tel. (07 21) 69 57 68 · Parkplatz im Hof
„Atelier 88" Schützenstraße 64
Wohnbaden mit Glas und Acryl

Seit 1965
BODENBELÄGE-VERLEGUNG
H. WEINLEIN
Pirmasenser Straße 16 · 7500 Karlsruhe 21
Telefon + Telefax (07 21) 75 45 86
- Altbau- und Treppenhaus-Renovierung
- Gardinen + Montage
- PVC-homogen in Bahnen und Fliesen Gumminoppen-Beläge
- Teppichböden führender Fabrikate
- Teppich-Reinigung

Malerfachbetrieb
H. SCHENKEL
Wir führen aus:
Sämtliche Maler- und Tapezierarbeiten
Fassadenanstriche
Verlegen und Liefern von PVC- und Teppichböden
Wir helfen beim
Aus-, Um- und Einräumen
7500 Karlsruhe 21 · Binger Str. 107
Telefon 07 21 / 75 32 78

Zum Muttertag
am 9. Mai werden vom Müttergenesungswerk wieder Karten angeboten. Sie können im Pfarrbüro erworben werden.

Gemeindeversammlung
Am 16. Mai findet im Anschluß an einen Kurzgottesdienst eine Gemeindeversammlung statt. Das anschließende gemeinsame Essen fällt wegen des Umbaus aus.

Der Umbau unseres Gemeindesaales und der Küche wird nun endlich Wirklichkeit. Wir hoffen, daß Anfang Mai begonnen wird. Die Gelder für die neue Einrichtung der Küche, die wir als Gemeinde selber finanzieren müssen, sind durch viele Spenden bereits zur Hälfte erreicht. Wir hoffen, die restlichen 20.000 DM bis zum Ende der Baumaßnahmen durch Ihre Spendenfreudigkeit und Aktivitäten in der Gemeinde gesammelt zu haben.

Kindergottesdiensttermine
bis zu den Sommerferien:
2. Mai, 16. Mai, 23. Mai, 13. Juni und 27. Juni.

Das Sommerfest der Kindergärten ist für den 19. Juni geplant.

Heidi Hermann

SCHMIDT Werkstatt & Qualitätsmöbelhaus

Ein Senioren-Traum geht in Erfüllung:



Gönnen Sie sich jetzt Ihr neues, individuelles Schlaf- oder Wohnzimmer, das maß- genau nach Ihren neuen Wünschen und Bedürfnissen gestaltet und geschreinert ist. Sie haben es längst verdient. Wann dürfen wir Sie beraten ?

SCHMIDT

Seit über 50 Jahren schreinern wir für qualitätsbewußte Kunden wirklich individuelle Möbel und Einrichtungen.

Alfons Schmidt
Ihr Schreinermeister für das Besondere.
7559 Au am Rhein • Wehrstraße 27
Telefon 07245 / 2373

Pfarrer Wolfgang Morath feiert Geburtstag

Am 15. April 1993 feiert Herr Pfarrer Wolfgang Morath seinen 60. Geburtstag.
Herr Morath ist seit Mai 1977, also fast 16 Jahre, Pfarrer der Pfarrgemeinde St. Konrad in unserer Nordweststadt und hat durch sein offenes Wesen und sein viele Bereiche umfassendes Wissen viele Freunde und große Anerkennung gefunden, sei es bei Taufen oder Beerdigungen, Erstkommunion der Kinder oder Hochzeiten, Predigten, Gottesdiensten oder persönlichen Gesprächen.
Pfarrer Morath wurde am 15. April 1933 in Lahr/Baden geboren. Sein Vater, der bis zu seinem Tode im Jahr 1989 noch nahe bei ihm in der Nordweststadt lebte, war Vermessungsbeamter und wurde in der Nazizeit als treu zur Kirche stehender Christ nach Mosbach im Odenwald "strafversetzt", wo der kleine Wolfgang den Kindergarten, die Grundschule und von 1937 bis 1952 das Gymnasium besuchte. Es folgte

das Studium der Theologie in Freiburg, Tübingen und dem Priesterseminar St. Peter/Schwarzwald, wo er am 2. Juni 1957 zum Priester geweiht wurde. Seine Primiz feierte Pfarrer Morath in der Liebfrauenkirche hier in Karlsruhe (Südstadt), da seine Eltern inzwischen nach Karlsruhe übersiedelt waren, wo sein Vater bis zu seiner Pensionierung im Landesvermessungsamt arbeitete. Es folgte Kaplanstätigkeit in Baden-Baden-Lichtental, Waldshut und Mannheim in der Pfarrei Liebfrauen, bis er im Juli 1963 zum



Pfarrer der weitverzweigten Pfarrei Bettmaringen im Kreis Waldshut auf den Höhen ernannt wurde. Hier - zwischen Schwarzwald und Randen, in der Gegend seiner alemannischen Ahnen, wie er gerne betont - fühlte er sich als Priester und Mensch sehr wohl, sie war ihm nach Mosbach zur zweiten Heimat geworden. Karlsruhe mit der Pfarrgemeinde St. Konrad ist nun der 13. seiner vielen Wohnsitze, und die Stadt und die Gemeinde sind ihm als "3. Heimat" ans Herz gewachsen.
Seinen Weg zum Priesterberuf hat Herr Pfarrer Morath durch die prägende Grundsatztreue des Vaters, die Herzensoffenheit der Mutter, das

Schon gesehen?



Apollo jetzt neu in Karlsruhe, Nordweststadt.

Kommen Sie ins neue Apollo-optik Studio in der Nordweststadt, Landauer Straße 8 und überzeugen Sie sich von unseren Leistungen. Sie finden bei uns ein reichhaltiges Angebot aktueller Fassungen der Marke Apollo und anderer namhafter Hersteller. Davon ein großes, kompetentes Angebot zum Nulltarif bei Vorlage eines Rezepts.
Von Apollo qualitätsgeprüft mit 3 Jahren Garantie.

Unsere Angebotsauswahl:



Leuchtlupe in Optiker-Qualität mit 2-5facher Vergrößerung **DM 5,–**



Digital-Thermometer Außen- und Innenmessung **DM 35,–**

Hartschalenetui **DM 3,–**





Autofahrer-Set mit Thermometer und Kompaß **DM 20,–**

Fieber-Thermometer mit Digital-Anzeige **DM 12,90**



Apollo optik
BRILLEN FÜR ALLE

■ Karlsruhe: Nordweststadt, Landauer Straße 8*
*mit Kontaktlinsen-Studio

Vorbild junger Priester in der Kindheit sowie den gerade in der Nazizeit spürbaren Zusammenhalt der Mosbacher Pfarrgemeinde gefunden. Hier in der Nordweststadt ist ihm die "Ökumene" ein besonderes Herzensanliegen, was zu einem besonders herzlichen Verhältnis zu den beiden evangelischen Pfarreien Petrus und Jakobus geführt hat. Mit Herrn Pfarrer Dr. Rupprecht war er bis zu dessen Tod freundschaftlich verbunden, und von großer Offenheit ist auch die Zusammenarbeit mit den beiden evangelischen Pfarrern, Frau Dr. Rupprecht und Pfarrer Zitt, geprägt.

Wenn es seine knapp bemessene freie Zeit erlaubt, geht Pfarrer Morath seinen vielseitigen Interessen nach. Ihn interessiert "Gott und die Welt"! "Auftanken" kann er am besten bei der Beschäftigung mit der Wissenschaft, der Historie, dem Alten Testament, beim Hören von Musik und Betrachten von Werken der bildenden Kunst und Malerei und den "Wundern" der Natur. Wir wünschen ihm, daß er immer wieder zwischendurch trotz der mit dem wachsenden Priestermangel größer werdenden Arbeitsüberlastung Zeit für diese "Hobbies" finden möge und gratulieren ihm ganz herzlich zu seinem 60. Geburtstag, verbunden mit guten Wünschen für seine Gesundheit. E. Beetz

Aus der Pfarrei St. Konrad / St. Matthias

Wie im Fluge verging die Zeit, als die Gruppe "Rädelchen" uns musikalisch durch die Welt führte. Angefangen mit Liedern, die aus Osteuropa stammten, über mittel- und südeuropäische Weisen bis zu südamerikanischer Musik verzauberten uns Hans Hachmann (Violine), Rainer Wagemann (Akkordeon) und Peter Karl (Gitarre). Es wurde allgemein bedauert, daß das "Rädelchen" bereits nach eineinhalb Stunden wieder stillstand.

"Beim Fasching in St. Konrad, da war's mal wieder schee", sangen zu Recht die Küchensänger zum Abschluß unserer diesjährigen Faschingsprunksitzung am 13. Februar. Im bis auf den letzten Platz gefüllten großen Saal wurde wieder viel geklatscht, geschunkelt und gelacht, bei Vorträgen von Wolfgang Hetz als werdender Vater, Beate Lamminger als Besucherin aus dem All, Karl-Heinz Kindsvogel als Müllsachverständigem, Günter Vielberth als Karle mit de Kapp, Pfarrer Morath als einäugigem Krankem, der Brigandeband der KGO und vielen weiteren Mitwirkenden, insbesondere unseren Frauen. Auch für das Auge war vieles geboten. Perfekte Gardetänze boten die Küken und die Gelbfüßler der MCG sowie die Europagarde der EKG. Besonders viel Beifall erhielten die Jazzgruppe Heilig Geist Daxlanden sowie ein Männerballett.

Über das Wirken des Heiligen Geistes, gerade auch im Hinblick auf unsere Firmung im Oktober 1993, spricht Dipl.-Theologe Tobias Licht am 13. Mai 1993, 20 Uhr, bei uns im kleinen Saal von St. Konrad. Hans-Peter Grimm

Unter dem Leitwort **"Als Gottes Volk Heilung bringen"** waren die Frauen aller Konfessionen zum **Weltgebetstag am 5. März** eingeladen. Eine große Anzahl von Frauen aus unserer Nordweststadt und aus dem von Amerikanern bewohnten Nachbarviertel an der Erzbergerstraße

Innenausbau KUPPINGER GMBH
Achtung neue Adresse
Die Meisterwerkstätte für Innenausbau und Raumgestaltung
Roland Kuppinger
Schreinermeister u. Dipl.-Innenarchitekt (FH)
Wattstraße 3 · 7500 Karlsruhe 21 · Telefon (07 21) 7 41 79



Wir ändern und reparieren sämtliche Damen- und Herrenoberbekleidung Leder und Pelze aller Art

– Schnell, gut und preiswert –

Änderungsarbeiten nehmen wir jederzeit an.
Annahmestelle für chem. Reinigung und Wäscherei

Schneiderei Elena Telefon 75 52 31
Landauer Straße 3, 7500 Karlsruhe 21 (Nordweststadt)

fernseh buser

HIFI · VIDEO · TV · MEISTERBETRIEB
Ihr Fachmann
in Sachen Kabelanschluß
und Satellitenanlagen
– Rufen Sie uns einfach an –
Verkauf und Werkstatt: Kirchfeldstraße 72
7500 KA-Neureut · Tel. 07 21/70 57 18

Hermann Frank
Fliesenlegermeister

H FLIESEN PLATTEN
MOSAIK ARBEITEN F

Hagenbacher Straße 2
7500 Karlsruhe 21
Telefon (07 21) 75 25 94

DEA
-SB-Tankstelle

Josef Häußler
Meisterbetrieb der Kfz-Innung
Wilhelm-Hausenstein-Allee 8
7500 Karlsruhe
Telefon (07 21) 7 41 68

Inspektionen · Kfz-Reparaturen
TÜV-fertigmachen und auf
Wunsch vorfahren

NEU: Fahrzeugabnahme
nach § 29 StVZO und Erneuerung
der Prüfplakette im Haus

Karosseriearbeiten · Schweißarbeiten
(sämtliche Schweißgeräte
vorhanden)

Anerkannte ASU-Werkstatt

GOLDSCHMIEDE

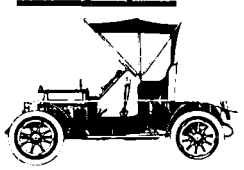


Rheinbergstr. 2b
7500 Karlsruhe-Knielingen
(Eingang Kirchbühlstr.) Tel. 0721/56 22 31
Mo-Di-Do-Fr 9⁰⁰-13⁰⁰ 15⁰⁰-18⁰⁰
Mi-Sa 9⁰⁰-13⁰⁰

waren zu dem ökumenischen Gottesdienst in der Petruskirche gekommen, um sich in Gebet und Besinnung mit den Menschen aus Guatemala solidarisch zu zeigen. Frauen aus Guatemala haben die Weltgebetstagsordnung 1993 erstellt und auf die große Not ihres Volkes aufmerksam gemacht. Heute noch sind 80 % des fruchtbaren Bodens im Besitz von nur 2 % der Bevölkerung, und diese ungerechte Verteilung wurde in den letzten Jahrzehnten durch Diktaturen gewaltsam aufrechterhalten.
Doch immer mehr Menschen in Guatemala fordern ihre Rechte und eine durchgreifende Landreform. Gegen diese Forderungen wird durch äußerste Gewalt und mit massiven Menschenrechtsverletzungen von seiten des Militärs und der Regierung vorgegangen.
Die Kirchen aus Mittelamerika haben sich zusammengeschlossen in der Hilfe für die Armen und Benachteiligten ihrer Länder. Die Weltgebetstagsbewegung ist gekennzeichnet durch informiertes Beten und vom Gebet durchdrungenes Handeln. Deshalb ist ein Aspekt dieses Handelns die finanzielle Hilfe, die durch die Kollekte in jedem Jahr an viele Frauenprojekte in aller Welt gegeben werden kann als Zeichen der Hoffnung und Solidarität. Die Kollekte des Gottesdienstes dieses Nachmittags geht diesmal an die Partnergemeinde von St. Konrad, San Conrado in Lima (Peru). In dieser Gemeinde, die etwa 80.000 Mitglieder zählt, wurde zur Behebung der größten Not eine Volksküche eingerichtet, wo die Ärmsten der Armen gegen ein geringes Entgelt, meist aber unentgeltlich eine warme Mahlzeit erhalten. E. Beetz

Erstkommunikanten St. Konrad 1993:
Patricia Astor, Binsenschlauchweg 8a; Anna Eva Bortel, Rosenweg 1 - 3, Eggenstein; Nicole Brunell, Alter Postweg 19; Fabian Bürger, Friedrich-Naumann-Straße 46; Cristina Critti, Rülzheimer Straße 4; Anika Feix, Zietenstraße 37; Stephan Ferber, Bodelschwinghstraße 77; Corinna Frey, Keplerstraße 23; Matthias Grobarek, August-Bebel-Straße 89; Markus Guggemos, Dahnerstraße 6; Sven Haag, Germersheimer Straße 2; Christian Hahn, Laubenweg 1; Patrick Hauck, Seldeneckstraße 44; Dominik Jegan,

NEES
MALERBEDARF
GROSS- UND EINZELHANDEL
60 Jahre 1930-1990
Farben - Tapeten - Gardinen - Vorhangschienen - Bodenbeläge - Autolacke - Werkzeuge - Leitern- und Gerüste-Verleih - Gerüstebau - Teppichreinigung - Reinigungsgeräte-Verleih
7500 Karlsruhe 1 - Körnerstraße 2, Ecke Kaiserallee
Telefon 84 21 39 - Telefax 85 59 52
7515 Linkenheim-Hochstetten 1 - Hans-Thoma-Straße 4
Telefon (0 72 47) 39 33 - Telefax 89374

Neu! SB-WASCHANLAGE Neu!

AVIA-Tankstelle
Wolfgang Maier
Meisterbetrieb der Kfz.-Innung
AVIA
Reparaturen aller Fabrikate ● Abgas-Sonderuntersuchung § 47a StVZO
Karosserie- und Schweißarbeiten ● Reifen- und Batterie-Service
Wilhelm-Hausenstein-Allee 16 · 7500 Karlsruhe 21 · Telefon 7 19 00

Friedrich-Naumann-Straße 55; Jörg Kaiser, Limburgweg 12; Philipp Kindsvogel, Binsenschlauchweg 10; Andreas Knoll, Ludwigshafener Straße 11; Hanne Kuppinger, Bonner Straße 21a; Patrick Lichtenberger, Kußmaulstraße 64; Zbigniew Lipinski, Josef-Schofer-Straße 10; Marian Meinzer, Josef-Schofer-Straße 8; Marianne Meinzer, Josef-Schofer-Straße 8; Julian Merkert, Josef-Schmitt-Straße 19; Antje Möllers, Nancystraße 10; Sascha Ohlwein, August-Bebel-Straße 71; Julia Reimann, Josef-Schofer-Straße 1; David Rodriques-Marques, August-Bebel-Straße 70; Sandra Schmieder, Kurt-Schumacher-Straße 57; David Schuler, Stresemannstraße 30; Alexander Senger, Stresemannstraße 25; Nadine Sick, Ludwig-Windthorst-Straße 30; Fabian Sperber, Dörrenbacher Straße 23; Adrian Stan, Wilhelm-Hausenstein-Allee 10; Christian Stan, Wilhelm-Hausenstein-Allee 10; Stefanie Vajc, Bienwaldstraße 35; Marina Wald, August-Bebel-Straße 89; Franziska Waldbaur, Keplerstraße 14; Viviane Weihs, Josef-Schmitt-Straße 20; Daniel Weiskopf, Binger Straße 81; Sarah Werner, Flughafenstraße 15, Karlsruhe 31; Thomas Weßbecher, Kurt-Schumacher-Straße 4; Stefanie Wild, Binger Straße 55.

Frauengemeinschaft St. Konrad

Am "Schmutzigen Donnerstag" verbrachten erfreulich viele Frauen einen fröhlichen Nachmittag im Pfarrsaal von St. Konrad, bei guter Bewirtung und vielseitigem Programm. Eine Einmannkapelle sorgte für gute Stimmung. Neben altbewährten Akteuren brachten insbesondere jüngere Frauen mit ihren Darbietungen viel Schwung in den Saal.

Am 11. März hielt Herr Dr. Kress für die Frauen einen Besinnungsmorgen zur Einstimmung auf die Buß- und Osterzeit mit dem Thema "Ich werde mein Gesetz in ihr Herz hineinlegen" (Jeremia 31,33). H. Lamm

Fastnachtsveranstaltung im Kirchenchor von St. Konrad

Am 29. Januar 1993 wurde pünktlich um 20.11 Uhr die Fastnacht im kleinen Saal von St. Konrad mit dem Narhalla-Marsch eröffnet, vierhändig am Klavier gespielt von Herrn und Frau

RÖSSLING GETRÄNKE-MÄRKTE + HEIMDIENST

>IHR LIEFERANT FÜR JEDEN DURST<

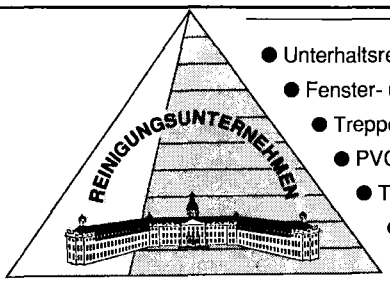
GEFAKO Die Getränkespezialisten.

Südbeckenstr. 7 · Kußmaulstr. 7 u. Zietenstr. 83 · 7500 Karlsruhe 21 · Tel. 0721/55 41 60-61

Öffnungszeiten:	Südbeckenstr.	Kußmaulstr.	GEFAKO-Shop, Zietenstr. 83
Dienstag-Freitag	8.00-18.00 Uhr	8.00-18.00 Uhr	Mo.-Fr. 9.00-13.00 + 14.00-18.30 Uhr
Samstag	8.00-16.00 Uhr	8.00-14.00 Uhr	Dienstagvormittag geschlossen
	Mo. geschlossen	Mo. geschlossen	Samstag 8.00-14.00 Uhr

Hauptverleger der Odenwald-Quelle **Großauswahl an ausgesuchten Weinen und Spirituosen** **Führend in in- und ausländischen Premium-Bieren**

Wir wünschen frohe Ostern!



- Unterhaltsreinigung im Bereich Büro, Praxis, Haushalte
- Fenster- und Schaufensterreinigungen
- Treppenhaus-, Gehweg- und Hofreinigung
- PVC-, Nocken- und Gummibodenreinigung und Versiegelung
- Teppich- und Teppichbodenreinigung
- Dienstleistungen
- Ausführungen im privaten sowie gewerblichen Bereich

SERBEST-Reinigungsunternehmen

Postfach 55 31 · 7500 KARLSRUHE 1 · Telefon 07 21 / 82 68 51

Beetz und begleitet von Schellengerassel, Autohupe und rhythmischem Klatschen der Gäste. Herr Othmar Kollin begrüßte alle Gäste mit launigen Worten und gab ihnen in dem bekannten, gut vorgetragenen Lied den Rat, "die Sorgen in ein Gläschen Wein zu schütten". Seine Zuhörer folgten spontan seinem Tip und ertränkten alles, was sie belastete, in Wein, Bier, Saft oder Sprudel.

Die Stimmung des ganzen Abends war getragen von heiterer, harmonischer Gelöstheit, von echter Fröhlichkeit. Das war weiter nicht erstaunlich: Das Buffet, zu dem gleich eingangs geladen wurde, war sehr reichhaltig und ließ kaum Wünsche offen, und das anschließende Programm übertraf an Geist und Witz alle Erwartungen. Sei es das von Frau Rita Ibach mit viel Charme und Temperament vorgetragene "Kirchenlatein" oder ihre köstliche Pantomime vom Opernbesuch; sei es das von Frau Erika Beetz urkomisch vorgetragene Klagelied "I hab rote Hoar" oder die herzergreifende Allerheiligenlitanei, gesungen von mehreren weiblichen Chormitgliedern, oder die von Frau Maria Kaelber einfühlsam und gekonnt vorgetragene Arie "O, mein Papa". Dazwischen zeigte unser gewandter Conferencier Herr Kollin zusammen mit Herrn Klaus Frick, daß auch die Männer unseres Chores etwas können. Sie sangen einige Lieder und regten alle an, mitzusingen. Gelegenheit zum Singen bekamen die Gäste auch durch die von Frau Ursula Bertsch am Klavier begleiteten Schunkellieder. Dazwischen gab es eine gelungene Überraschung: Ein bildhübsches Tanzmariechen schwang seine Beine so leicht und akrobatisch zur schmissigen Musik, daß es jubelnden Beifall erntete. Es handelte sich um die talentierte Enkelin unserer Sangesschwester Frau Smoljanac.

Bei dem Couplet von Otto Reutter "Nehm's nen Alten" konnte sich die Komödiantin, die in Frau Beetz schlummert - von Frau Ibach sind wir's ja schon gewöhnt - voll entfalten. Umwerfend komisch wurde es von beiden vorgetragen.

Der sehr gelungene Abend, der auch Fastnachtsmuffel aus der Reserve lockte, wurde abgeschlossen, durch die spritzigen "Berlinger Jungs" - wer sagt hier, daß der Kirchenchor veraltere bei so vielen temperamentvollen und gelenkigen jungen Damen, die da getanzt haben? - und dem bekannten, leicht abgewandelten Lied "Drunten in der grünen Au", in dem in 20 (!) Strophen viel Heiteres aus dem Chorleben berichtet wurde und mit dem Frau Beetz und Frau Ibach noch einmal alle Register ihrer schauspielerischen und gesanglichen Fähigkeiten zogen und die Lachmuskeln der Gäste strapazierten.

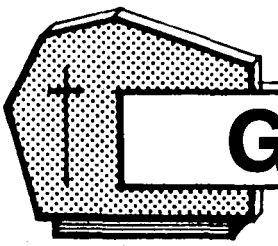
Der stillste, bescheidenste und unentbehrlichste Star aber war Herr Wilhelm Beetz! Er begleitete den ganzen Abend über, außer bei den Schunkelliedern, sehr einfühlsam und mit großem Können am Klavier.

Ihm und den beiden Hauptakteurinnen und Organisatorinnen, Frau Ibach und Frau Beetz, gilt unser ganz besonderer Dank!

E. Schönborn

I. + E. OBERLE

GDBR · Bildhauer- und Steinmetzmeister i. BIV



GRABMALE

● Vielfältige Gestaltung ● Reichliche Lagerhaltung
● Fachmännische Beratung ● Reparaturen und Zweitschriften

7515 Linkenheim-Hochstetten
Gewerbering 6, Telefon (0 72 47) 41 32

7500 Karlsruhe-Knielingen
Heckerstr. 38, Telefon (07 21) 55 24 92

Privat: 7523 Graben-Neudorf, Telefon (0 72 55) 51 19

Ein Sonntag,
der nachdenklich und froh machte

Intensive Vorbereitungen hatten die Pfadfinder von St. Konrad, der Stamm Galen, für ihren Pfadfindertag am 31. Januar 1993 für Eltern und Freunde getroffen unter dem herrlichen Motto "Das Ding", und alle, die dabei waren, waren begeistert. Der von den Jugendlichen gestaltete Gottesdienst stand unter dem Thema "Brücken bauen" - Brücken zwischen Menschen verschiedenen Alters, verschiedener Herkunft, verschiedener Lebensstile, verschiedener Konfessionen. Die Grundidee des Gottesdienstes gipfelte in der Erkenntnis, daß gegenseitiges Verstehen da möglich werden kann, wo der Wille dafür da ist. Gespräch - Dialog wurde möglich an diesem Tag beim anschließenden Frühschoppen, beim köstlich mundenden Mittagessen, bei Waffeln, Kuchen und Kaffee. Alternative Beschäftigung wurde Erwachsenen und Kindern gezeigt in Workshops im originell mit Zeltdächern aus Fallschirmen dekorierten großen Saal von St. Konrad. Da gab es einen selbstgebauten "Haut den Lukas", einen Zirkus zum Jonglieren mit Tellern, Bällen und Keulen, in dem auch am Nachmittag ein "echter" Zauberer und zwei Feuerschlucker das Publikum in Erstaunen versetzten. In ruhigen Ecken konnten Bastelliebhaber Purzelmännchen herstellen, den berühmten Pfadfinderhalstuchknoten "knoten" oder Tiere nach der Origami-Technik falten, alles unter der fachkundigen Leitung von Jugendlichen aus dem Leiterteam. Das Wetter machte auch Spielaktionen für Kinder draußen möglich. Ein beim letzten Herbstlager von Rovern und Pfadfindern gedrehter Film trug zur Erheiterung bei. Alles aber wurde übertroffen vom Finale - einer Show mit Lichteffekten, die im Zeitraffer die Entstehung der Erde und ihre Entwicklungsgeschichte vom "Urknall" bis heute darstellte. Auch Glanzpunkte wie der Diogenes in der Tonne mit seiner so wunderbar einfachen Lebensweisheit "Geh mir aus der Sonne!" oder Galilei mit der Erkenntnis, daß noch vieles entdeckt werden wird, bis hin zum Gründer der Pfadfinderschaft, Sir Robert Baden-Powell, mit seiner bemerkenswerten Lebensphilosophie, die sich jeder Pfadfinder zu eigen macht und die das 13köpfige Leiterteam mit den derzeit etwa 50 Jungen und Mädchen im Alter von 8 bis 18 zu verwirklichen und zu leben versucht. Da kann man nur sagen: Kinder, Jugendliche, sucht Ihr Ideale? Auf zu den Pfadfindern, da findet Ihr sie! E. Beetz

Winter ade?



TANKHOF RÜPPURR
LOTHAR ZIRLEWAGEN · Rastatter Str. 43
7500 Karlsruhe 51 · Telefon (07 21) 88 57 10
ARAL

Wir sind für Sie Montag - Freitag von 7.15 bis 19.30 Uhr und Samstag von 7.30 bis 15.00 Uhr **dienstbereit!**

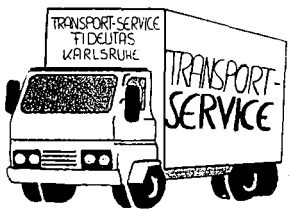
. . . Bremsen - Auspuffanlagen - Stoßdämpfer - Radlager - Antrieb- und Achsreparatur - Motorreparatur - Reifenwechsel - Auswuchten - TÜV-richten und Vorfahren . . .

● NEU - Portale Waschanlage - NEU ●

„Hardtwaldklause“
Familie Ewald
Kesselbergweg 5, Tel. 75 48 18
Empfiehlt gutbürgerliche Küche, Qualitätsweine
Im Ausschank: Hoepfner Bier
Samstag Ruhetag
Nebenzimmer für ca. 20 Personen

Für eine unserer Mitarbeiterinnen
suchen wir dringend eine
1- bis 2-Zi.-Wohnung
in Karlsruhe oder Umgebung.
Zuschriften senden Sie bitte an
Druckhaus Karlsruhe
Ostring 6, Telefon 62 83-12

TRANSPORT-SERVICE-FIDELITAS GMBH
LISTSTRASSE 22 · POSTFACH 21 01 28
7500 KARLSRUHE
TELEFON: 07 21 / 55 39 91
TELEX: 7 825 383
TELEFAX: 07 21 / 55 04 15



INTERNATIONALE SPEDITION · UMZÜGE
LAGERUNG · ÜBERSEEVERPACKUNGEN
Joh. Ph. Gruber Inh. V. Tschukewitsch
Spedition und Möbeltransport
Liststraße 22, 7500 Karlsruhe
Telefon: (07 21) 55 39 92
LKW-Verleih Ch. Tschukewitsch
Liststraße 22, 7500 Karlsruhe
Telefon: (07 21) 55 39 93

Das konnten die Kinder in diesem Winter nur selten tun: einen Schneemann bauen. Groß war die Freude aller Kleinen, als es Anfang März wenigstens etwas Schnee gab. Leider blieb die weiße Pracht nicht lange erhalten. Nach drei Tagen kamen die ersten Strahlen einer warmen Frühlingssonne und der Schneemann mußte sich verabschieden.
Die Großen waren übrigens gar nicht böse, daß es in diesem Winter in unserer Region nicht viele Tage gab, an denen Schnee geschippt werden mußte. So blieb auch der Straßenverkehr von gefährlichem Glatteis befreit.

Text und Bild: Gunther Spathelf

Humboldt-Gymnasium

Besuch beim türkischen Generalkonsulat
Über zwei Stunden lang informierte sich eine Gruppe von zehn Humboldt-Schülern im türkischen Generalkonsulat in der Kriegsstraße in Karlsruhe. Generalkonsul M. Oguz, unterstützt von Herrn A. Süzer, gab auf alle Fragen bereitwillig Auskunft.
Und die Schüler wollten viel wissen: Vom Aufbau und den Aufgaben eines Konsulats, der Reaktion der türkischen Bevölkerung in Deutschland und in der Türkei auf die radikalen Ausschreitungen der letzten Zeit, über die Stellung ethnischer Minderheiten und der Frauen in der Türkei bis hin zur Wehrpflicht und dem Schulsystem reichte der Themenkatalog.
Noch nie zuvor in den über 15 Jahren, in denen OStR B. Müller diese Besuche durchführt, begleitete ihn eine solch wissensdurstige Schülergruppe. Eingebunden in eine Atmosphäre der sprichwörtlichen Gastlichkeit, hatten die Schüler schnell das Gefühl: Hier gibt es keine Tabuthemen, hier kann man über alles reden und erhält Informationen aus erster Hand.

Bernd Müller

Haben Sie's entdeckt . . .?

. . . das neue Schild, das auf die Entstehung unseres Stadtteils hinweisen soll?



Sehr versteckt ist es angebracht. Auf der südlichen Seite der Landauer Straße. Redaktionsmitglied Klaus Geier hat es sofort gesehen und auf der letzten Sitzung des Gesamtvorstands eine kleine Umfrage gestartet - mit dem Ergebnis: Dieses Schild ist bisher nur wenigen Personen aufgefallen.

Ein Vorschlag der Redaktion: Man sollte die Gedenktafel auf der anderen Seite der Landauer Straße anbringen, zwischen "Arnold Optik" und der Sparkasse. Dort ist an der Hauswand eine große Fläche, auf der das Schild viel besser zur Geltung kommt und wo es von allen Vorübergehenden besser gesehen werden kann.

Die Stadt will in allen Stadtteilen Gedenktafeln dieser Art anbringen. Sie sollen hinweisen auf bekannte Persönlichkeiten, die in diesem Stadtteil lebten, auf historische Gebäude oder Ereignisse. Eigentlich eine gute Sache, die das Geschichtsbewußtsein der Bevölkerung stärkt. Man sollte die Schilder jedoch gut sehen können!

Sph

Austräger gesucht!

Für den Bereich der Hardtwaldsiedlung suchen wir einen Austräger. Dies kann ein Schüler sein (Mindestalter 14 Jahre), der sein Taschengeld aufbessern möchte. oder ein Rentner, der Zeit hat und bei der Verteilung der "Nordweststadtzeitung" gleichzeitig mit seinen Nachbarn ins Gespräch kommen kann. Eine Voraussetzung muß gegeben sein: Zuverlässigkeit.

Haben Sie Interesse? Dann setzen Sie sich mit der Redaktion in Verbindung. Telefon: 71325.

GARTENPFLEGE

. . . jetzt ist höchste Frühlings-Zeit!

Wir führen für Sie durch:

- Entwurf, Planung, Ausführung und Umgestaltung von Gartenanlagen
- Zurückschneiden von Bäumen, Sträuchern, Hecken
- Liefern und Einsetzen von Pflanzen, mit Anwachsgarantie
- Ausbessern und Neuverlegen von Wegen, Terrassen, Parkplatzflächen und Mauern
- zuverlässige, ganzjährige Gartenpflege (z. B. Rasenmähen, Heckenschneiden, Unkrautjäten, Aufnehmen des Laubes)
- außerdem übernehmen wir für jeden Winter die Räumung und Streuung Ihrer Wege (einschließlich Haftung im Schadensfall)

FACHGERECHT · ZEITSPAREND · BEWÄHRT · PREISGÜNSTIG

Unverbindliche und kostenlose Beratung ist selbstverständlich

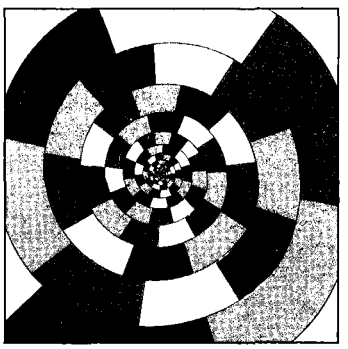


Rufen Sie uns an!

Harry Stork

Garten- und Landschaftsbau
In den Kuhwiesen 11
7500 Karlsruhe 31
Telefon (07 21) 78 55 77
Telefax (07 21) 78 55 13

Das 90-Tage-Austausch-System für sicheres, bequemes Kontaktlinsentragen



CIBA Vision AS 90

Das ist neu: Kontaktlinsentragen mit System. Sie bekommen alle 90 Tage frische, ablagerungsfreie Kontaktlinsen. Dazu die Sicherheit regelmäßiger Nachkontrollen. Den Komfort einer bewährten weichen Kontaktlinse. Und das Pflegesystem, das es Ihnen einfach einfacher macht.

optik keller

Östl. Rheinbrückenstr. 26 7500 Karlsruhe-Knielingen
Tel. 0721-591772

Einkaufsziel Mühlburg

EISENWAREN
Dingeldein
HAUSHALTWAREN
Glas und Porzellan - Öfen - Herde
Geschenkartikel - Allgasherde



7500 KARLSRUHE 21
Rheinstr. 35 - Tel. 55 12 89

Haben Sie ein Grab zu versorgen?



Der Friedhofsgärtner hilft!
Erst- und Daueranlagen
Wechselbepflanzungen
Grabpflege
Dauergrabpflege-Verträge

Blumen-Braun
Mühlburg, Lerchenstraße 1
Telefon (07 21) 55 38 76

Mitglied der Genossenschaft Bad. Friedhofsgärtner

METEG DERMAPUNKTUR®
Massagemethode



Die erfolgreiche Schmerz- und Fitnesstherapie zur Selbstbehandlung.

Wenden Sie sich vertrauensvoll an "Ihr"

Sanitätshaus Langmann
Werkstätte für med. techn. Orthopädie
Inh.: Roland Kuhn
Rheinstr. 25 · 7500 Karlsruhe 21 · Tel. 07 21 / 55 26 59
Öffnungszeiten:
Mo., Di., Do., Fr.: 8.30 – 12.30 + 14.30 – 18.30
Mi. und Sa. : 8.30 – 12.30

Damen- und Herren-
Strumpfmoden
auch in Über- und
Zwischengrößen



MÜHLBURGER-STRUMPF-ECKE
Hardtstraße / Ecke Rheinstraße
Telefon: 55 86 39



Wir führen die Marken
BI, Hudson, Kunert,
DIOR, Elbeo, Falke,
Yves Saint Laurent,
SiSi, Ergee, Wetzel,
Raith sowie das
BI-Stützprogramm

Öffnungszeiten:
Täglich von 9 - 18.30 Uhr, Donnerstag bis 20.30 Uhr
Samstag von 9 - 14 Uhr, langer Samstag bis 18 Uhr

SV Nordwest

Verehrte Leser!
Zunächst nur zur Information: Alte Herren (AH) im Fußball müssen nicht unbedingt "alt" sein. Man kann bei ihnen ab 30 Jahren spielen. Diesbezüglich möchten wir Ihnen mitteilen, daß wir noch gerne neue Mitglieder aufnehmen möchten. Insbesondere sind wir auf der Suche nach einem Tormann.
Dies ist zur Zeit unser größtes Problem. Es wäre schön, wenn wir durch diesen Bericht "IHN" finden würden.
Die Alten Herren organisieren sich selbst. Wir spielen generell samstags und in der Herbst-/Winterzeit nehmen wir an Hallenturnieren teil, die wir teilweise selbst ausrichten. Wir sind ein netter Haufen guter Freunde, und unsere Frauen und Kinder gehören auch in unser Programm. Sie haben sich im Lauf unseres Bestehens gut miteinander zusammengerauft, kommen mit zu unseren Spielen und unterstützen uns bei unseren Veranstaltungen - sei es Faschingsball, Bildersuchfahrt, Grillfeste oder Hallenturniere - fürsorglich mit ihrer Mithilfe. In der Funktion einer Serviererin, beim Kuchen backen oder Salate spendieren helfen Sie uns stets mit, unsere Kameradschaft zu erhalten.
An dieser Stelle möchte ich auf eine Veranstaltung in naher Zukunft hinweisen: Am 3. April 1993 führen wir eine Bildersuchfahrt durch. Machen Sie mit!
Sollten Sie noch Fragen haben, wenden Sie sich bitte an unseren Organisator Karl-Heinz Mauritz (Tel. 75 16 87) oder kommen Sie donnerstags nach unserem Training um 20.00 Uhr ins Clubhaus des SVN.
Soviel für heute in eigener Sache. In der Hoffnung, daß Sie unser Bericht angesprochen hat, verbleibe ich mit sportlichen Grüßen

Ihr P. S.

Karlsruher Fußballverein e.V.

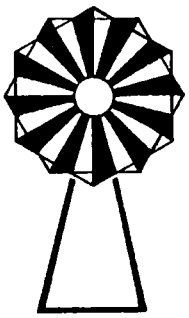
Die nächsten Heimspiele des KFV:
4. April 1993, 15.00 Uhr,
KFV - FV Lauda
12. April 1993, 15.00 Uhr,
KFV - SV Waldhof-Amateure
24. April 1993, 15.30 Uhr,
KFV - SG Hemsbach
8. Mai 1993, 15.30 Uhr,
KFV - TSV Tauberbischofsheim

Voranzeige: Der KFV veranstaltet gemeinsam mit dem Musikverein Daxlanden und der Karnevalsgesellschaft West ein großes Familienfest, und zwar am 4. Juni ab 18.00 Uhr und am 5. und 6. Juni 1993. Der Faßanstich wird durch Herrn Oberbürgermeister Prof. Dr. Gerhard Seiler vorgenommen. Es wird für jung und alt etwas geboten, auch für die ganz Kleinen, nämlich das Kasperletheater der ÖVA Mannheim, für Speis und Trank ist bestens gesorgt. Wir haben ein Terrassen-Café mit Bar usw. Im nächsten Heft mehr.
Die Bewohner der Nordweststadt sind alle recht herzlich eingeladen. s. s.

Geburtstage im Mai und Juni 1993

60 Jahre: Othmar Kollin, Rudi Wehrle, Roland Zenkner.
65 Jahre: Ferdinand Thomas, Katharina Thuro, Herta Pulighe, Wilhelm Junkes.
70 Jahre: Waltraud Peißker, Josef Beron sen., Hans Schuon, Karl Haas, Heinrich Becker, Elfriede Lewarik, Bernhard Weinmann, Roland Melzer.
71 Jahre: Otto Schug, Agnes Regray, Johann Kolatschek.
72 Jahre: Georg Hoffmann, Dr. Eduard Weiss, Johann Michel, Kurt Reißig, Erich Riedel, Josef Maier, Jakob Frank.
73 Jahre: Maria Morlock, Heinz Bierbaum, Elisabeth Lützenrath, Christoph Pentz, Angela Hefner.
74 Jahre: Peter Weinketz, Anni Farischon.

WINDRAD



Große Auswahl an
Holzspielzeug
Ostheimer Figuren
Geschenke
Drechslerwaren
für den Haushalt
Lampen, Uhren

Rheinstr. 87, am Lameyplatz
Telefon 59 48 04

Geöffnet von: 10.30 bis 12.30 Uhr
+ 15.00 bis 18.00 Uhr
Samstag: 10.00 bis 13.00 Uhr
Mittwochnachmittag geschlossen!

Bilder + Einrahmungen

Moderne Graphik - Ölbilder - Kunstdrucke
Große Auswahl an Foto- und Ovalrahmen
Rahmung von Stickbildern

Handwerk + Kunst
Doris Kudert
7500 Karlsruhe 21
Sedanstraße 12/Entenfang · Tel. 551256

Geöffnet: Montag bis Freitag 9.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr, Mittwochnachmittag geschlossen, nur langer Samstag 9.00 – 13.00 Uhr.



Teppichböden
PVC-Beläge
Gardinen
Tapeten – Farben
Jalousetten – Rollos
Geschenkartikel

Modeschmuck

RAUMAUSSTATTUNG MÜHLBURG

ROLF VOGEL

JETZT BACHSTRASSE 42
ECKE PHILIPPSTR. · TEL. 55 72 02

75 Jahre: Maria Hügel, Eva Gillner, Hugo Enderle, Robert Kuppinger, Eugen Theurer, Hans Erlecke, Elsa Volkmann.
76 Jahre: Paul Dörflinger
77 Jahre: Hans Michel, Kurt Bader, Wilma Albrecht.
78 Jahre: Alfred Schmid.
79 Jahre: Friedrich Schieter.
80 Jahre: Rosel Seiter, Heinrich Simon.
81 Jahre: Paul Fr. Schütz, Gertrud Zeller.
82 Jahre: Katharina Göhler, Margarete Hermanns.
83 Jahre: Katharina Schuardt, Joseph Klein, Lothar Windmüller.
84 Jahre: Klara Bauer.
85 Jahre: Kurt Schneider, Emil Margrander.
86 Jahre: Albert Mußgnug.
87 Jahre: Karl Schneider

Verstorben im Januar 1993
Frau Else Faller.

Goldene Hochzeit feierte Anfang März das Ehepaar Erich und Liselotte Riedel in der Ludwig-Windthorst-Straße. Wir gratulieren!

Bauherren, Mieter, Selbermacher

Wußten Sie:

Was manche in der Kürze sparen, legen sie in der Länge drauf.

Denn billig heißt nicht preiswert. Richtig sparen von Anfang an.

Mit Tip+Tat stets für Sie da.

Ihr Partner mit Concept

Sanitär+Heizung

Sparen Sie Schotter
sagt der Otter.



Ob schauen, bauen, renovieren, erst beim Meister informieren.

Zenkner GmbH & Co KG

Sanitäre Technik · Blechnerei
Kunststoffverarbeitung

Kundendienst · Wartung · Reparaturen
Renovierungen und Erneuerungen · Beratung

7500 Karlsruhe 21, Boschstraße 4,
☎ 7 43 16 / 7 43 62 · Fax 75 18 20

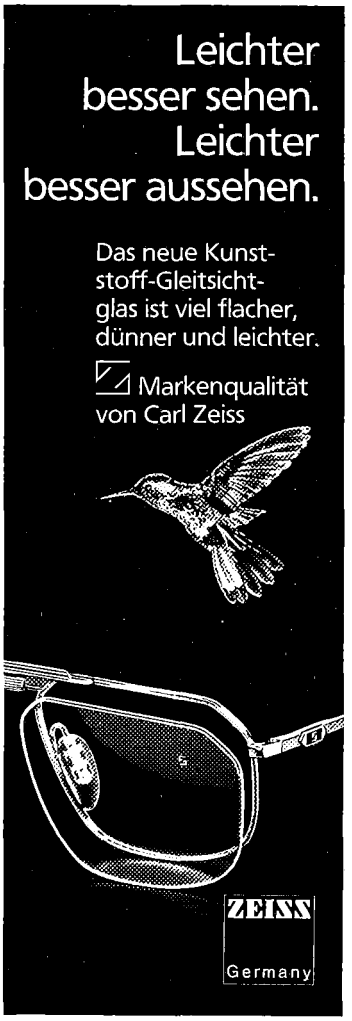
Badisches Spargelwochenende

Alles über das königliche Gemüse Spargel in einem der bekanntesten Spargelanbaugebiete der Welt erleben die Teilnehmer des vom Verkehrsverein Karlsruhe angebotenen "Badischen Spargelwochenendes".
Zunächst werden Spargel unter fachkundiger Anleitung zubereitet und probiert, ehe man am nächsten Morgen auf dem Spargelacker sein Glück beim Spargelstechen versuchen kann.
Eine Weinprobe und ein delikates Spargelmenü belohnen für die Anstrengungen beim Spargelstechen, bevor die Spargelversteigerung in Europas bedeutendstem Spargelgroßmarkt in Bruchsal besucht wird.
Ein besonderes Scheckheft für den Gast bietet viele Vergünstigungen, wie zum Beispiel freie Fahrt mit der Straßenbahn in den nahen Schwarzwald nach Bad Herrenalb.
Die Pauschale mit allen Leistungen einschließlich zwei Übernachtungen und Frühstück kann für die Wochenenden vom 30. April bis 20. Juni ab 280 DM gebucht werden.
Auskunft und Buchung:
Verkehrsverein Karlsruhe e.V., Bahnhofplatz 6, 7500 Karlsruhe 1, Telefon 0721/3553-34, Fax 0721/3553-43.

Forum für Stadtgeschichte und Kultur

Karlsruhe in den fünfziger Jahren

"Geschichtsforschung ist nichts anderes als die ausdauernde Befragung der Vergangenheit im Namen der Probleme und Wißbegier der Gegenwart."
Diese These des französischen Historikers Fernand Braudel gilt für alle Bereiche, auch für die Geschichte einer Stadt. Darum soll die Erinnerung an die Zeiten des sogenannten Wirtschaftswunders, an das Karlsruhe der fünfziger Jahre, sich nicht in nostalgischer Betrachtung erschöpfen. In dieser Gegenwart voller tiefgreifender Umbrüche, Zäsuren, Verschiebungen und Verschränkungen fragen wir anders als bisher: Nach den Wegen dieses "Aufschwungs", nach dem neuen Identifikationsgefühl als Bürger eines freiheitlichen Rechtsstaats, nach dem Verhältnis von kultureller Tradition und Avantgarde.
Eine knappe Vortragsreihe, die 1994 fortgesetzt werden soll, kann dabei "Die Wißbegier der Gegenwart" nur punktuell stillen, vielleicht aber ein wenig zum Nachdenken anregen über damalige und heutige Probleme.



OPTIK ARNOLD

Brillen und Contactlinsen
Karlsruhe-Mühlburg
Rheinstraße 16
Telefon 55 21 79

ENGEL + KUDERT GM BH

Glaserei · Fensterbau
Sedanstraße 12
7500 Karlsruhe 21 - Mühlburg
Telefon 07 21 / 55 12 64
Telefax 07 21 / 55 71 04

Individueller Fensterbau
Holz – Metall – Kunststoff
Glasreparaturdienst

Glas-Notdienst
auch über das Wochenende



Planung und Ausführung von:

Licht-, Kraft- und Antennenanlagen
Heißwasser- und Klimageräte
Nachtspeicher-Heizungen

Reparaturschnelldienst für
Industrie, Handwerk u. Haushalt

ELEKTRO-ROTHENGATTER

Bodelschwinghstr. 1 · Telefon 0721/551673

Ihr leistungs-starkes Fachgeschäft
mit dem guten Kundendienst

Lederwaren
Eichelhardt
Karlsruhe-Mühlburg
Rheinstraße 43 · Telefon 55 00 83

Sommerlange Freude
mit Balkonblumen
aus unserer Gärtnerei
Bodelschwinghstraße 2
mit Einpflanzservice

FLEUROP-Dienst in nah und fern
Täglich frische Blumen,
aus eigener Gärtnerei

Blumen-Braun
Lerchenstraße 1 · Telefon (07 21) 55 38 76
7500 Karlsruhe-Mühlburg

60 Jahre

Frühjahrs-Mode
für
SIE & IHN
in gewohnt reicher
Auswahl!

Erb
das Textilhaus
in Mühlburg
Rheinstraße 2, KA-Mühlburg
Telefon 55 14 59
-Durchgehend geöffnet-

Einkaufsziel Heinrich-Köhler-Platz

Einkaufszentrum Heinrich-Köhler-Platz

Restaurant - Gaststätte

>Gute Rast<

Heinrich-Köhler-Platz, Kußmaulstraße, Nähe Städt. Klinikum
Telefon 07 21 / 7 19 23, 7500 Karlsruhe 21 - Mittwoch Ruhetag

GESUNDE UND FROHE OSTERTAGE!





Wir machen Ihren Traum vom schönen Haar wahr

SANFT HÄLT LÄNGER
LE COIFFEUR **DAUERWELLEN**

Ihr Friseur - Salon · Am Heinrich - Köhler - Platz
Inh. Heidi Hirt
7500 Karlsruhe 21 - Telefon 07 21 / 75 35 25

Eigene Herstellung
Feine Fleisch- und Wurstspezialitäten
Fleischerfachgeschäft
Uwe Westenfelder
Hier läuft die Ware nicht vom Band. Hier schafft man noch mit Herz und Hand.
Heinrich-Köhler-Platz
7500 Karlsruhe 21
Tel. (07 21) 75 39 45

Wir wünschen unseren Kunden ein frohes Osterfest!

FOTO-SERVICE

- **Nachtentwicklung**
  Wir entwickeln Ihren Film während Sie träumen
- **Fotoarbeiten aller Art**
  Bild vom Bild, Vergrößerungen u. a.
- **Filme**
- **Foto-Zubehör**
  wie Bilderrahmen, Alben usw.

O. HOFHEINZ
Tabak-, Schreib- u. Spielwaren
Lottoannahmestelle
Heinrich-Köhler-Platz 8
7500 KARLSRUHE 21
Telefon 07 21 / 75 70 56
Schuh-Reparatur-Annahme

Elektro-Schumacher
Elektro-Installationen
Nachtstromspeicher-Heizungen
Eigener Reparaturservice
Elektro-Groß- und -Kleingeräte
Kabelanschlüsse
BRAUN Rasierer-Service
Heißwasserspeicher
7500 Karlsruhe 21, Rheinstr. 35, Tel. 55 36 69

BASTELLADEN
Oel-, Aquarell- & Temperafarben
Malblocks, Malkarton & Staffeleien
Bauernmalfarben & Holzartikel
Batik-, Stoff- & Seidenmalfarben
Gieß- & Modelliermasse
Makrameegarne & Puppen
Fachliteratur u.v.a.



Große Auswahl an Material für Ihre Osterbastelei!
Frohe Ostern!
Rheinstr. 37 · 7500 KA-Mühlburg · ☎ 07 21/59 04 07

Chemische Reinigung Wäscherei - Mangel
Inhaber: L. Cyprova
In der Nordweststadt
Am Heinrich-Köhler-Platz
(Ecke Ludwig-Windthorst-Str. 3)
Öffnungszeiten:
Mo-Fr 8.00-13.00 Uhr u. 15.00-18.30 Uhr
außer Mittwochnachmittag,
Samstag 8.00-12.30 Uhr
Wir freuen uns auf Ihren Besuch oder rufen Sie uns an - **Telefon 7 17 86**
Gesegnete und frohe Ostertage!
Wir haben vom 13. bis inkl. 17. 4. Betriebsferien!



"Gut zu wissen, was man ißt und trinkt"

Aus kontrolliertem Anbau

NATÜRLICHE BACKWAREN

HERKUNFT UND QUALITÄT BADEN-WÜRTTEMBERG

AUS INTEGRIERTEM UND KONTROLLIERTEM ANBAU

Wir verarbeiten Roggen- und Weizenmehl aus „Kraichgau-Korn". Probieren Sie diese neuen Köstlichkeiten aus unserem Backwaren-programm.

Kraichgauer Saftkorn
aus 100 % Roggen

Kraichgauer Delikateßvollkorn
aus 100 % Vollkornschrot

Kraichgauer Landbrot
aus 70 % Weizen, 30 % Roggen

Kraichgauer Mühlenbrot
aus 70 % Roggen, 30 % Weizen

Kraichgauer Röggli

Übrigens: Wissen Sie es schon? Unsere Osterhasen machen wir aus feiner Schweizer Schokolade selbst!

Unsere Fachverkäuferinnen beraten Sie gerne.

In unserem Fachgeschäft
Heinrich-Köhler-Platz
Telefon 7 10 45
Tchibo-Kaffee-Depot

SCHMITT
BÄCKEREI
KONDITOREI

... einfach weil's schmeckt!

Bürgergemeinschaft Nordweststadt e.V.



Sind Sie schon Mitglied in der Bürgergemeinschaft?

Wir setzen uns für unseren Stadtteil und dessen Bürger ein.
Unterstützen Sie unsere Arbeit!
Werden Sie Mitglied unserer Gemeinschaft!
Die Beitragshöhe bestimmen Sie selbst.
Der Mindestbeitrag ist nur 6 DM jährlich.

Senden Sie untenstehenden Anmeldeschein ausgefüllt an unseren Vorsitzenden
Karl Ott, Bonner Straße 58, 7500 Karlsruhe 21, Telefon 753385

Anmeldeschein

An die
Bürgergemeinschaft Nordweststadt e.V.
7500 Karlsruhe 21, Bonner Straße 58

Hiermit melde ich mich ab _____ als Mitglied an.

Ich erkenne die Satzung an und verpflichte mich, einen Jahresbeitrag von ___ DM zu zahlen

☐ Ermächtigung zum Einzug des Mitgliedsbeitrags von meinem Girokonto Nr. _____

bei _____ (BLZ) _____

_____
Name Vorname genaue Anschrift

geboren am: _____ Beruf: _____

_____ _____
Ort, Datum Unterschrift